

U-Bahnstreik in London

London. Am Montag haben die Fahrer der U-Bahn in London mit einem Streik den Bahnverkehr weitgehend zum Erliegen gebracht. Auf zehn von elf Linien war der Verkehr unterbrochen, die Station Clapham Junction im Süden der Hauptstadt musste am Morgen wegen Überfüllung geräumt werden. Der von der Gewerkschaft RMT ausgerufene Arbeitskampf sollte von Sonntag- bis Montag abend dauern. Grund für den Streik sind Forderungen der Beschäftigten nach einer besseren Personalausstattung. Der Vorsitzende der RMT, Mick Cash, erklärte sich zu Verhandlungen bereit. Er warnte vor Sicherheitslücken: »Fünf Millionen Menschen täglich nutzen die U-Bahn, es kracht in allen Nähten«, sagte er der Nachrichtenagentur *AFP*. Es gebe nicht genügend Leute, um die Bahn sicher zu betreiben. »Wenn wir nichts tun, wird etwas drastisch schiefgehen.« (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/303075.u-bahnstreik-in-london.html>